

# Wichtige Information!

Liebe Eltern!

Der Landeselternbeirat hat am Freitag, dem 13.03.2020 ausdrücklich die Schließung der Schulen und KiTas im Land zum 17.03.2020 begrüßt. Der Zeitpunkt war gekommen, an dem, nach Aussage und Ratschlägen von Experten/innen, eine deutliche Einschränkung des öffentlichen Lebens geeignet erscheint, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen – und wir werden nicht mehr können, als sie zu verlangsamen. (Die Stellungnahme des LEB vom 29.02.2020 ist mit Datum 12.03.2020 nicht mehr aktuell und gültig.) Diese Entscheidung wird von manchen als zu früh, von anderen als zu spät kritisiert. Wie es im Fußball viele Bundestrainer gibt, hat aktuell wohl auch die Zahl der Virologen/innen stark zugenommen.

Wir sind uns dessen bewusst, dass die aktuell gewählten Einschränkungen eine große Herausforderung für das Schulsystem und alle an diesem System Beteiligten darstellen (in der Tat für unsere gesamte Gesellschaft). Aber wir können nur ganz ehrlich sagen: Nach Aussage der Experten/innen bleibt uns schlicht nichts anderes übrig.

Im Kultusministerium, mit dem wir in engem Kontakt stehen, arbeiten vielen Menschen rund um die Uhr (und das ist in einigen Fällen ziemlich wörtlich zu verstehen), um gute Lösungen für eine große Zahl von anbrandenden Problemen zu finden. Wir sind beeindruckt davon, wie sehr die Mitarbeiter/innen des Kultusministeriums in dieser sehr schwierigen Situation ihr Handeln nach der Maxime ausrichten: Was ist das Beste für die Schülerinnen und Schüler? Dafür ein herzliches Dankeschön!

Nun zur aktuellen Situation des Landeselternbeirates:

Vom Kultusministerium erreichte uns heute (18.03.2020) ein Schreiben, in dem es heißt: „In Umsetzung der Beschlüsse des Ministerrats vom 13. März 2020, wonach alle nicht notwendigen sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren sind, ist die Anwesenheit in den Dienstgebäuden ab dem 17. März 2020, vorläufig bis einschließlich 19. April 2020, auf ein unabdingbar erforderliches Maß zu beschränken, um die Ausbreitung des Virus zu verzögern.“

Ganz konkret bedeutet dies: Die Geschäftsstelle des Landeselternbeirates Baden-Württemberg ist vorläufig bis einschließlich 19. April 2020 nicht besetzt. Nachrichten auf dem Anrufbeantworter des Landeselternbeirates werden in dieser Zeit nicht abgehört. Emails an [info@leb-bw.de](mailto:info@leb-bw.de) werden zu stark eingeschränkten Zeiten abgefragt.

Zurzeit erreicht den LEB eine Flut von Emails. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur die allerdringendsten dieser Emails werden beantworten können – viele Emails werden leider unbeantwortet bleiben. Bei allgemeinen Fragen und Anregungen möchten wir Sie auf das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport verweisen.

Bitte beachten Sie: Schon vor Wochen haben wir darauf hingewiesen, dass sich die aktuelle Situation täglich ändern kann. Das gilt weiterhin.

Bitte bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Carsten T. Rees  
Vorsitzender des LEB